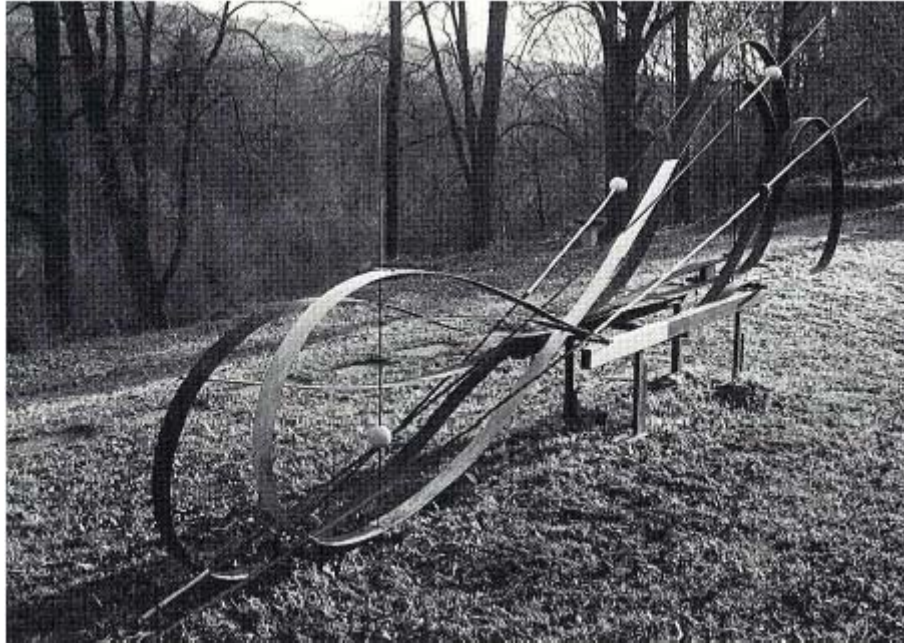


Linck-Plastik der Sekundarstufe I

Anlässlich der Einweihung des Sekundarschulhauses in Zollikofen im Jahre 1968 hat die Gemeinde Zollikofen die Skulptur „Action“ vom Berner Künstler Walter Linck im Jahre 1970 erstanden. Die Plastik wurde auf dem Pausenplatz aufgestellt, wo sie bis heute das Schmuckstück der Schulanlage ist.



Im Winter 2006/2007 wurde die Federstahlbandplastik durch Vandalen verunstaltet. Zudem wies die Plastik Witterungsschäden auf. Für eine fachgerechte Restaurierung hat die Hochschule für Künste in Bern im Oktober 2008 einen Untersuchungsbericht mit genauen Angaben für die Sanierung erstellt, damit sie wieder die ursprüngliche Form vom Jahre 1970 erhält.

Für die Restaurierung wurde die Plastik entfernt und ins Atelier von Theo Pulver gebracht. Dort wurde sie von Theo Pulver mit Hilfe des Künstlers Ernst Jordi wieder in die richtige Form gebracht und von Bruno Mosimann gestrichen. Seit dem 28. September 2009 ist die Linck-Plastik in neuem Glanz wieder auf dem Schulareal der Sekundarstufe I zu begutachten.

